

Eigenbetrieb Stadtbau
Sachbearbeiter(in): Peter Hauser, Betriebsleiter
02.10.2014

Beratungsfolge**Sitzungstermin**

Umwelt-, Bau- und Verkehrsausschuss (öffentlich)

12.11.2014

**Stadtentwicklungsmaßnahme "SSP Soziale Stadt Omsdorfer Hang"
-Vorstellung der Freiraumplanung und Erschließungsmaßnahmen
-Zustimmungsbeschluss****Beschlussvorschlag:**

Der vom Büro arbol landschaftsarchitektur, Rottweil-Neufra, vorgestellten Planung wird Zustimmung erteilt. Die Verwaltung wird beauftragt, alles Weitere zur Verwirklichung des 1. Bauabschnitts im dargestellten Umfang im Haushaltsjahr 2015 in die Wege zu leiten.

Begründung:

Das Büro arbol landschaftsarchitektur, Rottweil-Neufra, wird in der Sitzung die Planung und die Entwicklung des Freiraumkonzepts zur Umgestaltung des Quartiers „Omsdorfer Hang“ vorstellen. Die Bewohner des Quartiers „Omsdorfer Hang“ haben bei diesen Planungen mitgewirkt. Hierzu wurden verschiedene Informationsveranstaltungen (z. B. Straßenfeste) organisiert und durchgeführt. Dieser Prozess wurde von der Quartiersmanagerin Frau Daniela Thiel koordiniert. Im 1. Bauabschnitt soll der zentrale Bereich des Quartiers „Omsdorfer Hang“ in Angriff genommen und umgestaltet werden. Zum 1. Bauabschnitt gehört auch die Neueinrichtung eines attraktiven Kinderspielplatzes. Ziel dieser Umgestaltung ist auch eine bessere Integration des Quartiers „Omsdorfer Hang“ in das angrenzende städtische Siedlungsgefüge. Der neue Kinderspielplatz soll hierbei eine wichtige verbindende Funktion übernehmen.

Im Wirtschaftsplan Stadtbau 2014 sind im Rahmen des Finanzplans für 2015 für diese Maßnahme 950.000,00 € eingestellt worden. Hinzu kommen Restmittel aus dem Planansatz 2014 in Höhe von rund 83.000,00 €, so dass für 2015 insgesamt rund 1.033.000,00 € zur Verfügung stehen. Bei der Weiterentwicklung der Planung des 1. Bauabschnitts im Laufe des Jahres 2014 und bei der Erstellung der darauf aufbauenden Kostenberechnung hat sich herausgestellt, dass dieser Ansatz leider nicht ausreicht. Wenn alle ursprünglich im 1. Bauabschnitt geplanten Maßnahmen durchgeführt werden, ist mit Mehrkosten von knapp 150.000,00 € zu rechnen

Um wieder auf den ursprünglichen Planansatz zu kommen, wurden einzelne Module aus dem Planungskonzept des 1. Bauabschnitts herausgenommen. Diese werden vom Büro arbol landschaftsarchitektur in der Sitzung erläutert.

Finanzielle Auswirkungen:

Ja

Die Gesamtmaßnahme „SSP Soziale Stadt Omsdorfer Hang“ wird finanziell über den Eigenbetrieb Stadtbau Rottweil abgewickelt. Sämtliche Planansätze werden im Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Stadtbau Rottweil dargestellt (Ausgaben für Baumaßnahmen und Honorare etc. – Einnahmen aus dem SSP-Förderprogramm und aus städtischer Komplementärfinanzierung).
Planansatz für den 1. Bauabschnitt im dargestellten Umfang 2015: 950.000,00 € (100%)

Im städtischen Haushalt sind somit nur die Planansätze für den städtischen Komplementärfinanzierungsanteil (40 %) einzustellen. Dieser Anteil ist im Haushaltsplan 2014 und im mittelfristigen Finanzplan sowie im Entwurf des Haushaltsplans 2015 berücksichtigt.
Planansatz für den 1. Bauabschnitt im dargestellten Umfang 2015: 380.000,00 € (40%)

Anlagen:

Entwurfserläuterung arbol landschaftsarchitektur 16.10.2014 - Anlage 1
Kostenberechnung arbol landschaftsarchitekten 16.10.2014 – Anlage 2
Kostenübersicht Einzelmodule arbol landschaftsarchitekten 16.10.2014 – Anlage 3
Vorentwurf Gesamtplan 21.01.2014 – Anlage 4
Entwurf 1. Bauabschnitt 30.09.2014 – Anlage 5
Entwurf reduziert 1. Bauabschnitt 16.10.2014 – Anlage 6